

Hinweis: Aus Datenschutzgründen wurden die Daten der Antragsteller gelöscht

Formular für Vorschläge zur ICD-10 und zum OPS

Bitte füllen Sie diesen Fragebogen in einem Textbearbeitungsprogramm aus und schicken Sie ihn als e-mail-Anhang ans DIMDI an folgende e-mail-Adresse Vorschlagsverfahren@dimdi.de

Das DIMDI behält es sich vor, die Vorschläge für 2006 ggf. auf seinen Internetseiten zu veröffentlichen.

Pflichtangaben sind mit einem * markiert.

1. Verantwortlich für den Inhalt des Vorschlages (Anschrift des Einsenders und vertretene Organisation)

Organisation *	
Name *	
Vorname *	
Titel	
Straße	
PLZ	
Ort	
E-Mail-Adresse *	
Telefon *	
Telefax	

2. Ansprechpartner (wenn nicht Einsender)

Name	
Vorname	
Titel	
Straße	
PLZ	
Ort	
E-Mail-Adresse	
Telefon	
Telefax	

3. Fachgebiet * (Mehrfachnennungen möglich)

Neurochirurgie

4. Ist Ihr Vorschlag bereits mit einer Fachgesellschaft abgestimmt? Wenn ja, mit welcher? *

<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein Name der Fachgesellschaft: Deutsche Gesellschaft für Neurochirurgie, Deutsche Gesellschaft für Orthopädie und Orthopädische Chirurgie, Deutsche Gesellschaft für Unfallchirurgie Status der Abstimmung: <input type="checkbox"/> Begonnen <input checked="" type="checkbox"/> Abgeschlossen

5. Muss Ihr Vorschlag mit weiteren Fachgesellschaften abgestimmt werden? Wenn ja, mit welcher? *

<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein Name der Fachgesellschaft:

6. Art der Änderung * Redaktionell

z.B. Schreibfehlerkorrektur, Textkorrektur

 Inhaltlichz.B. Differenzierung bestehender Codes, Neuaufnahme, Zusammenfassung, Streichung)**7. Inhaltliche Beschreibung des Vorschlages ***

Die Entlordosierung einzelner lumbaler Segmente ist mittlerweile ein verbreitetes und in der wissenschaftlichen Literatur akzeptiertes erfolgreiches Konzept in der Behandlung der lumbalen Spinalkanalstenose. Für diesen Zweck existieren verschiedene Implantate unterschiedlicher Hersteller die zwischen zwei Dornfortsätzen platziert und fixiert werden. Die Dornfortsätze werden durch die Implantate auseinadergedrängt. Die Entlordosierung oder leichte Kyphosierung, die hierdurch erreicht wird, führt zu einer Besserung der Beschwerden.

1. Lindsay DP, Swanson KE, Fuchs P, Hsu KY, Zucherman JF, Yerby SA: The effects of an interspinous implant on the kinematics of the instrumented and adjacent levels in the lumbar spine. Spine 2003; 28(19):2192-2197

2. Whitesides TE. Letter to the editor: Spine 2003; 28(16): 1906-1908,

3. Wiseman C, Lindsey DP, Yerby SA: The effect of an interspinous spacer on facet load during extension. Presented at SAS Meeting 2003, Scottsdale Arizona, USA

4. Zucherman JF, Hsu KY, Hartjen CA et al: A prospective randomized multi-center study fort he treatment of lumbar spinal stenosis with the x-stop interspinous implant: 1-year results. Eur Spine J 2004; 13(1):22-31

5. Lindsey DP, Swanson KE, Fuchs P, Hsu KY, Zucherman JF, Yerby SA. The effects of an interspinous implant on the kinematics of the instrumented and adjacent levels in the lumbar spine. Spine. 2003 Oct 1;28(19):2192-7

Es gibt z.Zt. keine Möglichkeit, dieses implantatgebundene spezielle Operationsverfahren zu verschlüsseln.

Formatiert: Englisch (Großbritannien)

Formatiert: Italienisch (Italien)

Formatiert: Englisch (Großbritannien)

8. Vorschlag für (neuen) Kode, Text und Klassifikationsstruktur**(Bitte geben Sie auch Synonyme für das Alphabetische Verzeichnis an)**

im Bereich der **Inzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule**
5-830

5830.7 Platzierung eines interspinösen Spreizers zur Entlordosierung

.71 in einem Segment

.72 in zwei oder mehr Segmenten

9. Begründung des Vorschlages (bei redaktionellen Änderungen nicht erforderlich) *

Abbildung einer wesentlichen Operationstechnik

Ist Ihr Vorschlag für die externe **Qualitätssicherung** erforderlich? Wenn ja, bitte kurz begründen! Ja Nein

Begründung:

Verbreitung des Verfahrens (**nur bei Vorschlägen für den OPS**) Standard Etabliert In der Evaluation Experimentell Unbekannt

Geschätzte Häufigkeit des Verfahrens (z.B. Zahl der Fälle, Zahl der Kliniken) (nur bei Vorschlägen für den OPS)
Standardverfahren in der Wirbelsäulen Chirurgie
Geschätzte Kosten der Prozedur (nur bei Vorschlägen für den OPS)
60 OP-Minuten und ca. 2.000 Euro Implantatverbrauch je Segment

10. Sonstiges (z.B. Kommentare, Anregungen)